

nördlich von Port Arthur von einer anderen Division getrennt und war durch das bergige Land marschirt, während die andere Division den Warich auf der Straße in der Richtung auf das Marine-Lager fortsetzte. Sie muß, um dies zu erreichen, über ebenes Gelände marschieren; indessen ist das Marine-Lager, sobald eine japanische Division auf dem Takusanberge steht, nicht zu halten.

### Neues vom Tage.

**Fraunschweig, 7. Juli.** Der Aufhänger Dume wurde wegen Mordes, begangen an der elfjährigen Selene Devenrob aus Königs-Lutter, zum Tode verurteilt.

**Wien, 8. Juli.** In Vornslaw bei Drohobycz in Galizien sind heute mittag die Arbeiter der Erdölbetriebe in den allgemeinen Ausstand getreten. Die Arbeiter der Erdölgruben werden sich wahrscheinlich noch heute dem Ausstand anschließen. Die Hauptforderung betrifft die Einführung der achtstündigen Schicht.

**Kopenhagen, 8. Juli.** Die Vereingte Dampfschiff-Gesellschaft erhielt heute nachmittag von Stockholm auf dem Ostseefahrt ein Telegramm, welches besagt, daß weitere 19 Personen vom Dampfer „Norge“ in Thorshavn (Hauptstadt der Faröer-Inseln) gelandet sind.

### Telegramme.

**Bern, 8. Juli.** Der Bundesrat ermächtigte den Bundespräsidenten Comtesse, mit den Regierungen der größeren Staaten in Unterhandlung zu treten behufs Abschlußes permanenter Schiedsverträge.

**Kristianand, 9. Juli.** Die Yacht „Hohenzollern“ mit dem deutschen Kaiser an Bord und die Begleitschiffe „Danzburg“ und „Sleipner“ sind heute früh kurz nach 7 Uhr von hier in See gegangen.

**London, 8. Juli.** Der „Daily Chronicle“ berichtet aus Tokio, daß die Japaner in der Nähe von Kaiping mehr als 10 Kanonen erbeutet und über 50 Gefangene gemacht hätten.

**Tanger, 8. Juli.** Gestern Abend wurde von zwei Arabern ein Einbruchdiebstahl in der deutschen Gesandtschaft verübt. Die davon benachrichtigte Behörde hat der Gesandtschaft eine militärische Wache gegeben.

### Milde Gaben.

Als Unterzahlung für ein Interat für den Kirchenbau in Dresden-Johannstadt 69 S.  
Für den Kirchenbau in Meißen: Aus Kosterbach 85 S., W. G. in Seibitz 200 S., Meuperator Bürger 350 S., Herzliches Berggott's Grotte.

### Spielplan der Theater in Dresden.

**Königl. Opernhaus.**  
Bis auf weiteres geschlossen.  
**Königl. Schauspielhaus.**  
Bis auf weiteres geschlossen.  
**Residenztheater.**  
Sonntag: Nachm. 1/4 Uhr: Mit Heidelberg. Abends 1/8 Uhr: Roter Lampe.  
**Zentraltheater.**  
Sonntag: Nachm. 1/4 Uhr: Direktor Wachsoltz. Abends 1/8 Uhr: Menschliches — Willkürliches.  
**Theater in Leipzig.**  
Sonntag: Neues Theater: Geschlossen. — Altes Theater: Der Bettelstudent. — Centraltheater: Gastons Hochzeitnacht.

### Leipziger Central-Theater.

Jahres-Gesellschaft. Musik-Gesellschaft: H. Rohr.  
Grosse, mittlere und kleine Säle für Festlichkeiten.  
Separate, gebuchte Anfahrts.  
Wein-Restaurant i. Rangos. Franz. Küche. Reingeb. Weine.  
Wiener Café mit Terrasse | Feines Bierrestaurant  
und Billard-Salon | mit Terrasse  
1. Etage nach der Promenade. | nach der Promenade.  
Telephon 4002.

**Welt-Panorama-Ausstellung**  
Bis abends 10 Uhr  
Im Portikus, Dresden, Marien-Strasse 7.  
Bis Sonntagabend, den 10. Juli 1904, ist aufgestellt.  
**Berchtesgaden.**  
Kintstpreis: Erwachsene 20 Pf., Kinder 10 Pf.

**Kath. Gesellenverein zu Dresden.**

Sonntag, den 10. Juli 1904

### Sommer-Ausflug

durch die **Dresdner Heide nach Langebrück**, wofür im großen Saale des „Kurhauses“ von 5 Uhr nachm. ab geistliches Beisammensein, verbunden mit einem Tänzchen, stattfindet.

Abmarsch: Punkt 3 Uhr nachm. vom Restaurant „Goldner Adler“, Schiller-Strasse (Station der elektrischen Straßenbahn Waldschlößchen). Bei ungünstiger Witterung Abfahrt vom Wettiner Bahnhof nachm. 4,00 Uhr.

Teilnehmer-Karten sind sowohl bei dem Herrn Hausmeister des Gesellenhauses (Münchstr. 4), als auch bei den Vereinsordnern erhältlich. Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

Der Vorstand.

**Kath. kaufm. Verein, Columbus' Dresden.**

Sonntag, den 10. Juli 1904

### Familien-Ausflug

nach der **Pinkowitz-Mühle**; abends im **Gasthause zu Wildberg ein Tänzchen**.

Abfahrt: Hauptbahnhof 2,23, Friedrichstadt 2,30 nachmittags. Rückfahrkarte Niedermutha.

Der Vorstand.

### Zur Notiz!

Zum 50-jährigen Jubeljahr des Kath. Gesellenvereins Dresden wird eine **Festschrift** ausgegeben werden. Es ist dadurch Geschäftleuten Gelegenheit geboten, ihre Firma in weitesten Kreisen von nah und fern bekannt zu machen durch entsprechende Anzeige. Interessenten erfahren Näheres durch

**Rich. Dünneberg, Vizepräsident, Dresden-Gr., Friedrichstr. 2111.**

### Postkarten

von St. Bischof, Gnaden Dr. Georg Wachsenhosi und von der im Bau begriffenen Herz Jesu-Kirche in Dresden-Johannstadt.

**Heinrich Trümper**

Ecke Sporerstraße Dresden-A. Ecke Schöffergasse in allerhöchster Höhe der kath. Kirche — Telephon 4007.

**Schramm & Echtermeyer**  
Gegründet 1826. Dresden-A. Landhausstr. 27.  
**Leichte Cigarren**  
Cigarren direkt an Private in allen Preislagen zwischen Mk. 24.— u. Mk. 3000.— per Tausend. 1736  
Direkter Import von Habana-Cigarren.  
Auswahl an 400 Sorten. — Preisblätter zu Diensten.

**Achtung!**  
An der Carolabrücke ist eine Kahnladung **besten Mariascheiner Braunkohle** eingetroffen und offeriere ich dieselben zu **70 und 75 Pf.** und  
**la Alexander Ossegger Pechglanzkohle à hl 1.15.**  
Alles per hl frei Keller.  
**Hermann Tischendorf, Dresden, Reinhardtstr. 4. Telephon 1902. Fröbelstr. 40.**  
Nicht mit den billigen Kohlen zu vergleichen!

**Elstraer Drain-Röhren**  
Wasserleitungs- und Schussen-Röhren, Kuh-, Kälber- und Schweinetröge, Pferdekruppen, Hohlziegel etc. empfiehlt ganz besonders die Chordröhrenfabrik von **Wilh. Bionert, Elstra.**

**Frutil** ist ein alkoholfreies, natürliches, erfrischendes, gesundes **Apfel-Getränk.**  
Überall zu haben.  
Frutilwerk Dresden-A., Platenauerstr. 71. Telephon 2108.

**LIEGNITZ.**  
Hotel „Zur Post“.  
Bes.: Josef Pachtik.

**Grosse Kunstausstellung Dresden 1904.**  
Vom 1. Mai bis Ende Oktober.  
Geöffnet von früh 9 Uhr bis Abends 7 Uhr.  
Eintrittspreis 1 Mk. • Täglich Konzerte. • Besondere Veranstaltungen.

Geliebter Ausflugsort am **Sandbach-Tale.** **Rest. Pinkowitz-Mühle**  
hält sich zum Besuch bestens empfohlen. [2021] Hochachtungsvoll **Josef Sietel.**  
25 Min. von Schiffstation Garritz-Vorkoppel; 45 Min. von Hofstation Niedermutha od. Esswig

**Kath. Arbeiter-Verein Dresden.**  
Sonntag, den 10. Juli 1904  
**Familien-Ausflug**  
nach **Altschöner-Gänkhübel**.  
Abmarsch: Punkt 1/3 Uhr nachm. vom Restant. „Zindengarten“, Königsbrüderstraße (Endstation der Straßenbahnlinie Arsenal).  
Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein **Der Vorstand.**  
**Gut möbl. Zimmer** zu vermieten. Dresden, Schloßstraße 18, IV. 2807

Beehre mich ergebenst anzuzeigen, dass ich am **15. d. M. bis 1. August verreise.**  
**Dentist Josef Maciejewski**  
Dresden, Moritzstrasse Nr. 9.

**Café Wettin**  
Dresden-A., Grunaer Strasse 17.  
A. Sobmaier.

**Hotel u. Grand „Drei“**  
Bau: Carl DRESDEN-A.  
Feinstes Bierlokal Bestrenommiert  
Schön, rauchfreie Räume.  
**Restaurant „Raben“**  
Nabitzsch. Marienstr. 18/20. der Residenz. seit 1842. Säle für Hochzeiten etc.

**Culmbacher Hof**  
Echte Biere. Dresden, Schloss-Str. 28. Gustav Helfenbald

**Postel & Co., Dresden-A.**  
Blumen-Strasse Nr. 12  
Liefere als **Spezialität:**  
Zentralheizungs-, Lüftungs-, Dampf- und Trockenanlagen, Badeanstalten, Wasserleitungen etc. etc.  
Jeder Art.  
Vorzügliche Referenzen. Tadellose Ausführung.

**St. Josephs-Heilanstalt**  
für gemütskranke Herren.  
Weissensee bei Berlin, Gartenstr. 1.  
Sehr mässige Pensionsätze in vier Klassen. Telephon-Anschluss Nr. 71. Nähere Auskunft und Prospekt durch den Vorsteher und den in der Anstalt wohnenden leitenden Arzt **Dr. Maxen.** 2815

**Heirat.**  
Welches katholische Mädchen, nicht unter 24 Jahren, ist geneigt, mit älterem Junggefallen in besserer Staatsstellung, katholisch, streng solid und gutem Charakter, mit gutem Einkommen und mit Vermögen, ein glückliches Heim zu gründen?  
Bedingung: In der Wirtschaft erfahren, tadelloser Ruf, gesund, gutes Gemüt und hübsches Aeußere. Vermögen Nebensache. Werte, nicht anonyme Zuschriften, mögl. mit Photograph., die umgeh. zurückgel. wird, erbeten unter D. N. 173 bis 16. Juli an die Exped. dies. Blattes. — Strengste Verschwiegenheit zugesichert.